

WECHSEL

Zwei neue Juniorpartnerinnen rücken in die Fistra-Geschäftsleitung nach

AZ • 30.5.2018 um 17:15 Uhr



Daniel Siegenthaler übergibt an Angela Kauz, Pascal Ingold, Cornelia Aegerter und Ralf Graf (von links).

© Oliver Menge

Der Verwaltungsrat des Grenchner Treuhand- und Wirtschaftsprüfungsunternehmens Fistra ernennt zwei langjährige Mandatsleiterinnen zu Juniorpartnerinnen.

Mit der Beförderung von Cornelia Aegerter und Angela Kauz zu Juniorpartnerinnen rücken zwei ausgewiesene Fachfrauen in die Fistra-Geschäftsleitung nach. Cornelia Aegerter, Treuhänderin mit eidgenössischem Fachausweis und diplomierte Steuerberaterin NDS HF, und Angela Kauz, diplomierte Treuhandexpertin und zugelassene

Revisionsexpertin, haben ihre verantwortungsvolle Aufgabe bereits im Januar 2018 angetreten. Die beiden neugewählten Juniorpartnerinnen sind lange in der Firma: Cornelia Aegerter seit 18 Jahren, Angela Kauz seit 8 Jahren.

Anlass für die Ernennungen waren personelle Veränderungen bei den geschäftsführenden Partnern: Daniel Siegenthaler hat nach über 30 Jahren die Verantwortung an die beiden Partner und Geschäftsführer Pascal Ingold und Ralf Graf übergeben. Daniel Siegenthaler wird das Unternehmen jedoch noch nicht verlassen, sondern weiterhin als Mandatsleiter sowie Mitglied der Geschäftsleitung und Delegierter des Verwaltungsrats tätig sein und seine langjährige Erfahrung in die Firma einbringen.

Neuerungen auch bei Holding

Im Rahmen dieser Umorganisation hat sich die Fistra bereits im Dezember 2017 von der Schwestergesellschaft Treuhand Strasser AG Bern/Biel getrennt. Mit dieser war sie seit rund 30 Jahren unter einem Holding-Dach zusammengeschlossen. Dieser Wechsel nahm seinen Anfang bereits im Jahr 2015, als die Treuhand Strasser AG in Grenchen ab Anfang November neu als Fistra AG Grenchen am Markt auftrat.

Das Unternehmen war damals an die Sportstrasse 33 umgezogen, weil die Räumlichkeiten am bisherigen Standort den Platzanforderungen nicht mehr genügen konnten, und ist seither stetig gewachsen.

Die Fistra AG, ehemals Treuhand Strasser AG, ist seit 1984 in Grenchen für Unternehmen und Privatpersonen tätig. Zu den Dienstleistungen zählen Treuhand, Revisionen, Steuer- und Unternehmensberatung, Nachfolgeregelungen sowie weitere verwandte Treuhandarbeiten.

23 Mitarbeitende

Die Firma beschäftigt aktuell 23 Mitarbeitende. Ihre Kunden seien schweizweit im KMU-Bereich zu finden, schwergewichtig am Jurasüdfuss. «Unsere Stärke liegt bei den kleinen und mittleren Unternehmen, dort wollen wir uns auch in Zukunft bewegen», erklärt Partner und Geschäftsführer Pascal Ingold. Man wolle vermehrt auch in Richtung Romandie expandieren, ergänzt der geschäftsführende Partner Ralf Graf.

Der Name Fistra geht auf den Gründer der Gruppe, Hans-Peter Strasser, und auf die französische Übersetzung der Firmenbezeichnung Fiduciaire Strasser zurück. Strasser eröffnete 1959 in Biel ein Treuhandbüro, dem 1972 ein Betrieb in Bern angegliedert wurde. 1984 wurde die Firmengruppe durch die Übernahme des Treuhandbüros Giulianelli mit dem Standort Grenchen erweitert. Die Fistra geht nun seit letztem Jahr eigene Wege. (mgt)